

Auslandsjahr in Corona-Zeiten?

15.10.2020, 17:26 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *weltweiser - Archiv*



Beratungsgespräche auf einer Jugendbildungsmesse

Spezialmesse mit Hygienekonzept informiert am 31. Oktober 2020

Wer sich 2021 den Traum erfüllen möchte, einen Teil seiner Schulzeit im Ausland zu verbringen oder nach dem Abi als Freiwillige*r, Au-Pair, Work & Traveller oder Studierende*r die Welt kennenzulernen, der sollte sich bereits jetzt informieren! Eine gute Möglichkeit dazu bietet seit Jahren die Jugendbildungsmesse -JuBi, die am Samstag, den 31. Oktober 2020, von 10 bis 16 Uhr stattfindet. Austauschorganisationen, Agenturen und ehemalige Teilnehmer*innen präsentieren ihre Programme und freuen sich auf Fragen aller Art.

Doch macht es momentan aufgrund von Covid-19 überhaupt Sinn, einen Auslandsaufenthalt zu planen? Thomas Terbeck, Veranstalter der Messe, weiß, worauf es jetzt ankommt. Er selbst bereiste bis zu seinem 25. Lebensjahr fast 40 Länder und beantwortet im folgenden Interview die wichtigsten Fragen:

Warum sollte man sich gerade jetzt zum Thema Auslandsaufenthalte informieren?

Niemand weiß, wie sich die weltweite Corona-Situation entwickeln wird. Fakt ist aber, dass bereits zu "normalen Zeiten" für einen Auslandsaufenthalt während oder nach der Schulzeit eine gewisse Planungs- und Vorlaufzeit von teilweise bis zu einem Jahr und mehr einzuplanen ist. Viele Fragen sind zu klären: Wo soll es hingehen? Wann ist der beste Zeitpunkt für ein Auslandsabenteuer? Welche Programme gibt es? Wie teuer ist das Ganze? Gibt es Förderprogramme? Um den nächsten Schritt gehen zu können, sollte man sich also frühzeitig fachkundig und umfassend zu Zielländern und Programmarten beraten lassen.

Finden derzeit überhaupt Programme statt?

Ja. Allen Einschränkungen zum Trotz sind in den letzten Wochen zahlreiche Austauschschüler*innen z.B. in die USA, nach England und Irland oder in andere europäische Länder ausgereist und verbringen nun dort ein Auslandsjahr. Auch einige Au-Pairs, Freiwillige, Sprachschüler*innen und Praktikant*innen sind in Länder ausgereist, deren Grenzen nicht geschlossen sind. Andersherum haben nicht wenige Jugendliche ihren Programmstart in das Jahr 2021 verschoben, in der Hoffnung, dass die Lage dann entspannter ist. Das hat wiederum zur Folge, dass einige Programme für das kommende Jahr bereits überdurchschnittlich gut gefüllt sind.

Was ist für das eigene Auslandsabenteuer zu beachten?

Bei der Planung ist derzeit auf jeden Fall eine erhöhte Flexibilität bezüglich des Ausreisezeitpunkts und der Länge des Aufenthaltes von Vorteil. So ist ein persönlicher Plan B hilfreich, der Überlegungen beinhaltet, welche Länder und Programme ggf. alternativ in Frage kommen.

Kurz und bündig:

JuBi – Die JugendBildungsmesse in Bochum am 31.10.2020

Hildegardis-Schule (Klinikstraße 1, 44791 Bochum)

10 bis 16 Uhr | Eintritt ist frei!

Weiterführende Links:

www.weltweiser.de – www.jugendbildungsmesse.de – www.gap-year.de

Zeichen: 2.830 | Veröffentlichungsfrei sofort | Veröffentlichung zu redaktionellen Zwecken kostenlos, Belegexemplar erbeten.



JuBi - Die JugendBildungsmesse | Jetzt online & vor Ort in deiner Stadt!

<https://www.youtube.com/watch?v=fF6wv9p2ItM>

weltweiser - Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag

Prinz-Albert-Straße 31
53113 Bonn

Portrait

weltweiser ist ein unabhängiger Bildungsberatungsdienst & Verlag. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sachkundig über Auslandsaufenthalte und internationale Bildungsangebote wie Schüleraustausch, High-School-Aufenthalte, Sprachreisen, Au-Pair, Work & Travel, Praktika, Freiwilligendienste sowie Studium im Ausland zu informieren. Wir sind weder eine Austauschorganisation noch ein Reiseveranstalter. Auf unseren bundesweit sowie ab sofort auch virtuell stattfindenden JugendBildungsmessen ermöglichen wir angehenden Weltentdeckern, sich persönlich von Expert*innen der internationalen Austausch- und Bildungsbranche beraten zu lassen. Darüber hinaus veröffentlichen wir Ratgeber und eine Zeitung zu Auslandsaufenthalten, betreiben verschiedene Online-Plattformen und halten Vorträge an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen. Im Rahmen unserer Beratung bieten wir Jugendlichen Orientierung zu den unterschiedlichen Wegen ins Ausland, um für jeden einzelnen Interessenten das individuell beste Programm zu finden. Wir sind davon überzeugt, dass langfristige Auslandsaufenthalte nicht nur akademisch von großem Nutzen sind, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung leisten können. Die Chance, eine andere Kultur zu erleben und seinen persönlichen Horizont zu erweitern, sollte man sich unserer Meinung nach nicht entgehen lassen.

News-ID: 1104337 • Views: 1612 (Stand: 11.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1104337/Auslandsjahr-in-Corona-Zeiten.html>